



© Bruno Klomfar

Die stereometrische Struktur des Hauses (Mischbau Massiv- und Holzkonstruktion) setzt sich in seiner orthogonalen Überlagerung von Sockel und Kragbalken aus einem hangparallelen Glied an der Erschließungsseite im Osten und einem Richtung Westen aus dem Hang ragenden, lärchenholzgeschuppten Wohntrakt zusammen. Das Untergeschoss ist aufgrund des Geländeabfalls ausreichend mit Tageslicht versorgt, zum Gartengrund geöffnet und daher ohne jede subterrestrische Dämmerung.

Dem offenen Wohngeschoß ist südseitig eine große Terrasse sowie eine wind- und blickgeschützte Veranda vorgelagert, das Schlafgeschoß oben wird von einem südwestseitig verlaufenden Loggien- bzw. Balkonband umfangen, sodass jeder der Räume über einen eigenen Austritt ins Freie verfügt. Das wohlüberlegte Nebeneinander von Eltern- und Kindertrakt mit einem Schrankraum als Puffer garantiert jedem Familienmitglied sein Grundmaß an Ruhe und Privatheit. Im handwerklich feinen Innenausbau sorgt die Durchgängigkeit weniger Materialien für einen fließenden Raumeindruck, in dem der Alltag in all seinen Ausprägungen Platz greifen kann. (Text: Gabriele Kaiser)

Haus Sutterlüty

6863 Egg, Österreich

ARCHITEKTUR
Hermann Kaufmann

BAUHERRSCHAFT
Paul Sutterlüty
Birgit Sutterlüty

TRAGWERKSPLANUNG
Mader & Flatz
merz kley partner

FERTIGSTELLUNG
2003

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
20. Mai 2005



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

Haus Sutterlüty**DATENBLATT**

Architektur: Hermann Kaufmann

Mitarbeit Architektur: Martin Längle (PL), Norbert Kaufmann

Bauherrschaft: Paul Sutterlüty, Birgit Sutterlüty

Tragwerksplanung: Mader & Flatz, merz kley partner

Fotografie: Bruno Klomfar

HLS Planung: E-Plus Planungsteam, Egg

Elektroplanung: Strom Jos, Egg

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2002

Ausführung: 2002 - 2003

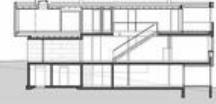
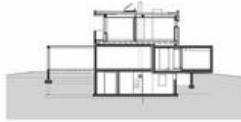
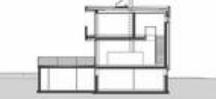
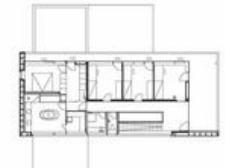


© Bruno Klomfar



i.at/data/med_plan/19278/large.jpg

Haus Sutterlüty



Projektplan